

KOPFLAUSBEFALL

Sehr geehrte Eltern

In der Kindergarten-/Schulklasse Ihres Kindes besteht Verdacht auf Kopflausbefall. Aus diesem Grunde wird die Klasse einer Reihenuntersuchung unterzogen. Sollte sich der Verdacht bestätigen, werden Sie durch den Klassenlehrer/die Klassenlehrerin informiert. Die Vorgehensweise bei einem Befall entnehmen Sie bitte den Informationen auf der Rückseite unter „Behandlung und Vorbeugung“.

Da in den letzten Jahren Kopfläuse nur selten und vereinzelt vorgekommen sind, werden an der Schule Rüschtikon keine regelmässigen Reihenuntersuchungen mehr durchgeführt.

Es ist deshalb umso wichtiger, dass Sie Ihr Kind regelmässig auf Nissen und Läuse untersuchen. Es ist keine Schande, von Kopfläusen betroffen zu sein. Der Kopflausbefall hat nichts mit mangelnder Hygiene oder Unsauberkeit zu tun. Wissenswerte Informationen finden Sie auf der Rückseite oder unter www.kopflaus.ch.

Sollte sich Ihr Verdacht bestätigen oder bestehen Zweifel, suchen Sie bitte Ihren Hausarzt oder den Schularzt, Dr. D. Ort, Rüschtikon auf und informieren Sie umgehend den Klassenlehrer/die Klassenlehrerin. Es besteht kein Grund zur Panik, aber je rascher Sie handeln, desto wirkungsvoller kann einer weiteren Ausbreitung begegnet werden.

Wir danken für Ihre Mitarbeit und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

SCHULPFLEGE RÜSCHLIKON

siehe Rückseite

INFORMATIONEN

Beschreibung der Kopfläuse und Nissen

Die Kopfläuse sind zwischen 2 - 4 mm gross. Sie sind dunkelbraun. Die Nissen sind 1 - max. 2 mm gross. Sie sind weiss und befinden sich am Haaransatz.

Erkennen von Kopfläusen und Nissen

Sie können gut beim Scheiteln der Haare erkannt werden. Durch die Lichtexposition im Scheitel kommt es zu einer raschen Fortbewegung zwischen den Haaren. Kopfläuse, die sich nicht im Kopfhaar befinden, überleben zirka 3 Tage.

Übertragung der Kopfläuse

Die Übertragung erfolgt von Mensch zu Mensch durch engen körperlichen Kontakt, z.B. zwischen Eltern und Kind sowie unter spielenden Kindern. Auch durch das Austauschen von Kappen, Mützen und Haarspangen kann eine Übertragung stattfinden.

Behandlung und Vorbeugung

Kopfläuse machen sich meist durch einen starken Juckreiz des Haarbodens bemerkbar. Sollten Sie bei Ihrem Kind Läuse, bzw. Nissen entdeckt haben, müssen alle Familienmitglieder untersucht werden. Besorgen Sie sich umgehend bei Ihrem Hausarzt oder in der Apotheke die Lauspräparate „Lusap“ oder „Prioderm“. Bitte halten Sie sich genau an die Anleitung, siehe Packungsbeilage.

Die zuletzt getragene und benutzte Wäsche, vor allem auch Unterwäsche, Bett- und Frottierwäsche, müssen bei mindestens 52 Grad gewaschen werden. Heisses Bügeln tötet Läuse und Nissen. Das Schneiden der Haare ist nicht nötig.

Nachkontrolle

Ca. 10 Tage nach der durchgeführten Behandlung können Sie durch Scheiteln des Haarbodens, vor allen im Bereich des Nackens und der Schläfen sowie hinter den Ohren eine Nachkontrolle vornehmen.

Unsicherheiten

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an den Schul- oder Ihren Hausarzt.

SCHULPFLEGE RÜSCHLIKON